

PERSÖNLICH

Ingo Sandkröger aus Espelkamp arbeitet seit 20 Jahren bei der Lebenshilfe. Sein 20. Dienstjubiläum feierte bereits am 18. März Ingo Sandkröger aus Espelkamp bei den Lübecker Lebenshilfe-Werkstätten.

Seine Ausbildung hatte er im Januar 1989 als Maschinenbauer abgeschlossen und gleich danach seinen Zivildienst für 20 Monate in der Betriebsstätte „Mehnenfeld“ in Stenwed-Niedermehnen, absolviert. Nach ein paar Monaten Beschäftigung in seinem Beruf als Maschinenbauer nahm Sandkröger am 18. März 1991 seine Tätigkeit bei den Lübecker Lebenshilfe-Werkstätten auf.

Seine Kenntnisse brachte er in der Betriebsstätte „Mehnenfeld“ als Gruppenleiter ein. Neben zahlreichen Fortbildungen schloss er 1994 die zweijährige Sonderpädagogische Zusatzausbildung für Gruppenleiter in Werkstätten für behinderte Menschen ab.

Seit 2010 setzt sich Ingo Sandkröger zusätzlich als Mitglied des Betriebsrates für die Belange der Mitarbeiter der Lebenshilfe Lübecke und seiner Tochtergesellschaften ein.